

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 83 (1957)  
**Heft:** 25: Also doch!

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)



















### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



|   |   |
|---|---|
| <br><b>VINS FINS DU VALAIS</b>   |    |
| <br><b>ESCHENAUER</b><br><small>GRANDS VINS DE BORDEAUX</small>               |    |
| <br><b>CHAMPY PÈRE</b><br><small>GRANDS VINS DE BOURGOGNE</small>            |    |
| <br><b>DEINHARD</b><br><small>Rhein- und Mosel-Weine Sekt</small>             |    |
| <br><b>CHAMPAGNE</b><br><small>PRIVATE CUVEE</small>                          |    |
| <small>Port &amp; Sherry</small><br><b>SANDEMAN</b>   |  |
| <br><b>COGNAC HENNESSY</b>  |  |
| <b>BOOTH'S</b><br><small>DRY GIN</small>  |  |
| <br><b>I.W. HARPER</b><br><small>KENTUCKY STRAIGHT BOURBON WHISKEY</small> |  |
| <br><b>WHITE HORSE</b><br><small>SCOTCH WHISKY</small>                     |  |
| <b>Berger &amp; Co. Langnau BE</b><br><small>Telefon (035) 2 18 14</small>  |   |

#### Weine und Spirituosen

Depot Zürich: Berger-Bujard  
 Tel. (051) 23 56 38  
 Dépôt Genève: Velsa S.-A.  
 Tél. (022) 24 37 23

#### Wenn sie schreiben ...

Aus der Tätigkeit meines Mannes auf einer Versicherungsgesellschaft stammen die folgenden Stilblüten, die er sich aus Schadenanzeigen gesammelt hat.

Bitte halten Sie auf Ihrer Bürokratie bessere Ordnung.

Bei einem Ausritt Sturz vom Pferde. Dasselbe erschrak aus unbekannter Ursache und sprang zur Seite. Da ich nicht vorbereitet war, trennten wir uns. – Zeugen: Die ganze Kompanie, leider.

... wegen Hundebißwunden des linken Vorderarms.

... brach das vordere Schutzblech am Velo und blockierte das Vorderrad, wodurch eine Fahrt ins Blaue verursacht wurde.

Frei nach Duden: «arbeizunvehig».

Die Magd glitt im Stall beim Kalbern aus.

Dem Vater fiel Kalk in die Augen. Wir dachten mit Uberschlägen würde es besser.

Bitte kommen Sie dafür auf, da ich sonst in eine finanzielle Lage komme.

Der Bruder leidet an Schädelbruch.

Ich wollte Pflichtfleisch holen bei der Notschlachtung eines Nachbarn.

Durch Erschrecken des Zuges machte das Pferd nach getanen Einkäufen einen Sprung.

Sturz beim Schifahren in St. Moritz.

Eine Bananenschale brachte mich in Konflikt mit dem Veloständer.

Eine Kuh und der Muni machten Seitensprünge, wobei ein Knecht getreten wurde.

Bei der Bescherung eines Schafes schnitt ich mich. WM

#### Aus der Zeit der Postkutsche

Um die Jahrhundertwende. Bei strömendem Regen fuhr der Postkurs im Städtli ein. Der Postillion war ganz durchnässt, weil er nur die Dienstmütze als Kopfbedeckung trug.

Als er vor dem Postamt von seinem hohen Sitze herunterkam, fragte ihn ein wohlgekleideter Herr ziemlich barsch: «Wurum heit dir dr Rägehuet nit a?» Keine Antwort. Nochmals die gleiche Frage, doch eine Nuance energischer. Jetzt brummelte der Pöstler: «Will er mer z chly isch!» Darauf der andere: «I bi nämmlig dr neu Kreisposchtdirägger!» Schlagfertig entgegnete der Pöschler: «Wäge däm isch mer dr Rägehuet glych z chly!» KL

mit...




...ohne

# TAO

kein Sonnenbrand –  
 doch braungebrannt!